



WORLD'S  
LARGEST  
LESSON

„Wenn alle Mädchen und Jungen lernen, dass sie gleichberechtigt sind, können wir eine Welt erwarten, die insgesamt stärker für Genderaspekte sensibilisiert ist. Das wiederum wird Gewalt gegen Frauen und Mädchen reduzieren und helfen, dass die Menschen einander mit mehr Respekt begegnen. Erst dann werden wir die blühende Zukunft haben, von der wir träumen.“

**Freida Pinto**

Schauspielerin und & Plan International-Botschafterin "Because I am a Girl"

## Mission: Gleichberechtigung der Geschlechter

### Fach:

Geografie, Naturwissenschaften, Sozialkunde

### Lernziele:

- Verstehen, was Gleichberechtigung der Geschlechter bedeutet
- Gründe für und Konsequenzen von Benachteiligung aufgrund des Geschlechts kennenlernen
- Verstehen, wie Gleichberechtigung der Geschlechter gefördert werden kann

### Vorbereitung:

- Schreiben Sie die Definition von Diskriminierung an eine Tafel oder ein Flipchart
- Stellen Sie Zeichenpapier für die Gruppen und eine Tafel oder ein Flipchart bereit, um Notizen festzuhalten
- Zeigen Sie das Video „Because I am a Girl: I'll take it from here“ (nur in Englisch).

Anmerkung: Lassen Sie dieses Element einfach weg, wenn Sie keinen Internetzugang oder sonstige Möglichkeit haben, das Video anzuschauen oder die Schülerinnen und Schüler nicht über entsprechende Englischkenntnisse verfügen.

- Drucken Sie den „Empowerment-Stern“ aus Anhang 1 aus

**Anmerkung:** Bevor Sie diese Stunde durchführen, sollten Sie überlegen, ob eine Schülerin oder ein Schüler in ihrer Klasse jetzt oder früher aufgrund des Geschlechts benachteiligt oder diskriminiert wurde. Seien Sie hierfür sensibilisiert und versuchen Sie Ihr Klassenzimmer für alle zu einem sicheren Raum zu machen. Machen Sie den Schülerinnen und Schülern deutlich, dass sie selbst entscheiden können, ob sie über ihre persönlichen Erfahrungen sprechen möchten oder nicht.

Zeitaufwand:

**60**  
Minuten

Alter:

**11-14**  
Jahre



World's Largest Lesson ist ein gemeinschaftliches Projekt zur Bekanntmachung der globalen Ziele für Nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen. Das Projekt ist ein konkretes Beispiel für die Relevanz des Globalen Ziels 17 „Partnerschaften für die Ziele“ und wäre ohne die Unterstützung unserer Partner nicht möglich gewesen.

Herzlichen Dank an die Unterstützer:



Powered By:



Distributed By:



Translated By:



Und ein besonderes Dankeschön an alle, die weltweit mit uns an diesem Projekt gearbeitet haben:



Die Unterrichtseinheiten wurden in Zusammenarbeit mit Think Global [www.think-global.org.uk](http://www.think-global.org.uk) erarbeitet. Bildung fördern für eine faire und nachhaltige Welt.

## Lernaktivität

10  
Minuten

Starten Sie die Stunde mit einer Diskussion. Fragen Sie die Schülerinnen und Schüler: „Denk an eine Situation, in der Du Dich als Teil einer Gruppe gefühlt hast. Warum hast Du Dich als Teil der Gruppe gefühlt? Wie hat es sich angefühlt, Teil der Gruppe zu sein?“ Versuchen Sie sensibel mit den unterschiedlichen Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler umzugehen.

Geben Sie ein bis zwei Minuten Zeit, um über die Antwort nachzudenken, bevor sie ihre Erfahrungen und Gefühle mit den Mitschülern teilen. Stellen Sie dann die Frage: „Wie würde es sich anfühlen, aus einer Gruppe ausgeschlossen zu sein?“

Geben Sie den Schülerinnen und Schülern wieder ein bis zwei Minuten Zeit, über ihre Antwort nachzudenken und, wenn passend, ihre Erfahrungen und Gefühle mit den anderen zu teilen.

## Abwandlungen und Alternativen

Die Schülerinnen und Schüler können ihre Antworten erst mal nur schriftlich festhalten und ihre Gedanken und Gefühle nur teilen, wenn sie dies wirklich möchten. Stellen Sie jedoch sicher, dass alle Schülerinnen und Schüler, die etwas sagen wollen, dazu auch die Gelegenheit bekommen. Eine weitere Alternative wäre ein Austausch in Zweier-Gruppen.

## Lernaktivität

10  
Minuten

Zeigen Sie den Schülerinnen und Schülern die Definition von Diskriminierung: „Diskriminierung bedeutet, dass eine Person oder eine Gruppe von Menschen unfair behandelt wird. Manchmal wird jemand wegen seines Alters, Geschlechts, der Religion oder seiner Herkunft unfair behandelt.“

Damit sich die Schülerinnen und Schüler die verschiedenen Begrifflichkeiten der Definition merken können, bitten Sie sie, sich eine Geste für jeden Begriff zu überlegen. Zum Beispiel könnte man zu „Person“ auf ein oder zwei Personen zeigen, für „Gruppe von Menschen“ könnte man mit den Armen einen Kreis formen.

Diese Übung wird den Schülerinnen und Schülern helfen, die Definition zu verstehen und sie zu erinnern. Fordern Sie die Schülerinnen und Schüler auf, sich in Zweier-Gruppen zusammen zu tun und sich drei mögliche Konsequenzen von Diskriminierung zu überlegen, die sie anschließend der Klasse vorstellen.

## Abwandlungen und Alternativen

Bitten Sie die Schülerinnen und Schüler, sich Konsequenzen von Diskriminierung für einzelne Personen, für eine Gemeinde und für ein ganzes Land zu überlegen.

## Lernaktivität

15  
Minuten

Führen Sie in das Thema Geschlechterdiskriminierung ein und erklären Sie, wie diese zu Ungleichheit führen kann. Bitten Sie dafür die Schülerinnen und Schüler, fünf oder sechs Kleingruppen zu bilden. Jede Gruppe zeichnet einen Jungen und ein Mädchen auf jeweils ein Flipchart. In Gruppen sammeln sie, was es in unserer Gesellschaft bedeutet, als Junge oder Mädchen aufzuwachsen. Eventuell fällt dies den Schülerinnen und Schülern schwer – bitten Sie sie in diesem Fall, die Dinge aufzulisten, die ein Mädchen oder einen Jungen ausmachen und ihnen als Charakteristikum am wichtigsten erscheinen. Ziel ist es, das die Gruppen so viele Eigenschaften wie möglich sammeln und neben der jeweiligen Zeichnung festhalten. Bitten Sie die Gruppen nach einigen Minuten ihre Ergebnisse und die Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen kurz zu präsentieren.

Um eine Diskussion anzuregen, bitten Sie die Klasse, fünf Eigenschaften von Mädchen zu sammeln, die von allen Gruppen genannt wurden. Fragen Sie bei jeder Eigenschaft, ob diese Eigenschaft gelernt oder angeboren ist. Wiederholen Sie die gleiche Frage für Jungen.

Sammeln Sie jeweils gemeinsame Merkmale auf einem Flipchart, die sich auf das Geschlecht beziehen und solche, die sich auf Gender beziehen.

- Erklären Sie, dass der grundlegende Unterschied zwischen Geschlechts- und Gender-Merkmalen ist, ob eine Person mit einem bestimmten Merkmal geboren wurde oder dieses gelernt ist.
- Fragen Sie die Schülerinnen und Schüler: „War dieses Merkmal schon immer typisch männlich, typisch weiblich?“ Erklären Sie, dass sich Geschlechts- und Gendermerkmale auch dahingehend unterscheiden, dass sich Gendermerkmale mit der Zeit verändert haben oder dass sich die Vorstellungen darüber in verschiedenen Gesellschaften unterscheiden während Geschlechtsmerkmale immer und überall gleich sind.

Notieren und erklären Sie die zentralen Erkenntnisse:

- Geschlecht und Gender sind zwei grundlegend verschiedene Dinge.
- Geschlechtsmerkmale sind biologisch begründet, d.h. sie sind überall gleich und haben sich nicht im Laufe der Zeit verändert.
- Gendermerkmale werden von sozialen Beziehungen geformt, verändern sich mit der Zeit und die Vorstellungen darüber können zwischen einzelnen Gesellschaften variieren.

## Lernaktivität

15  
Minuten

Zeigen Sie das Video von Plan International „Because I am a Girl: I'll take it from here“ (Dauer: 3.06 Minuten) <http://plan-international.org/girls/stories-and-videos/because-i-am-a-girl-ill-take-it-from-here.php>

In Zweier-Gruppen machen sich die Schülerinnen und Schüler Notizen oder diskutieren die folgenden Fragen:

- Was ist Eurer Meinung nach die Hauptaussage des Films?
- Benennt drei von acht Herausforderungen, denen das Mädchen in dem Film begegnet.
- Welche Ideen hatte das Mädchen, um diese Herausforderungen zu meistern?

Bringen Sie die Klasse zusammen, damit sie ihre Gedanken diskutieren können. Erinnern Sie die Schülerinnen und Schüler an die Bezeichnung „Gender-Diskriminierung“ und führen Sie „Gender-Gleichberechtigung“ in die Diskussion ein.

Lassen Sie die Klasse die folgenden Punkte diskutieren:

- Der Film hat sich darauf konzentriert, welche Auswirkungen Gender-Diskriminierung für Mädchen haben kann. Könnt Ihr Euch vorstellen, dass auch Jungen von Gender-Diskriminierung betroffen sind? Ist Gender-Gleichberechtigung nur ein Thema für Mädchen und Frauen?
- Ist mehr Gender-Gleichberechtigung auch für Jungen und Männer gut? Warum?
- Welche Rolle können Jungen und Männer im Kampf gegen Gender-Ungleichheit übernehmen?

## Lernaktivität

10  
Minuten

Fragen Sie die Klasse: Vermittelt uns die Gesellschaft, dass manche Eigenschaften auf der Gender-Liste wichtiger oder wertvoller sind als andere? Vielleicht müssen Sie dafür ein Beispiel geben: „Die Gesellschaft vermittelt uns, dass Sensibilität (wie sie viele Mädchen besitzen) zwar nett ist, Durchsetzungsvermögen (wie viele Jungen es haben) aber wichtiger und deshalb auch wertvoller.“

Können sich unsere Vorstellungen von Gender ändern? Wie können wir Veränderung initiieren?

## Abwandlungen und Alternativen

Zusätzliche Fragen, wenn Sie mehr Zeit zur Verfügung haben: Fragen Sie die Klasse:

- Wie haben sich die Erwartungen an Mädchen/ Frauen in den letzten 10 bis 20 Jahren verändert?
- Gibt es Unterschiede zwischen Ländern in Bezug auf das, was als akzeptabel für Männer oder Frauen angesehen wird?
- Haben sich die biologischen Merkmale, die uns als weiblich oder männlich auszeichnen, über die Zeit verändert oder unterscheiden sie sich zwischen verschiedenen Ländern?
- Erklären Sie, dass es zwar Unterschiede in dem gibt, was Gesellschaften von Frauen und Männern oder Mädchen und Jungen erwarten, dass männliche und weibliche Fortpflanzungsfunktionen jedoch überall auf der Welt gleich sind.

## Zusätzliche Aktivität oder Hausaufgaben: Empowerment-Stern

Teilen Sie jeder Schülerin und jedem Schüler ein Arbeitsblatt mit einem Empowerment-Stern aus (Anhang 1). Bitten Sie sie, über die unten auf dem Arbeitsblatt formulierten Fragen nachzudenken. Bei ihrer Antwort sollen sie ehrlich sagen, was sie gerade empfinden und nicht, was sie sich wünschen oder für ihre Zukunft erhoffen.

- Versuche an Dein Leben, die Gemeinde in der Du lebst, Deinen Umgang mit Menschen des anderen Geschlechts, Eltern und Personen mit Macht zu denken.
- Kreise für jede Frage die für Dich zutreffende Zahl als Antwort ein. Verbinde anschließend die Punkte. Bei jemandem, der alle Fragen mit fünf bewertet, wird ein perfektes, großes Achteck entstehen. Bei jemandem, der alle Fragen mit eins bewertet, wird sich ein sehr kleines Achteck ergeben.
- Fragen Sie einige Jungen und Mädchen, die sich damit wohl fühlen, ihren Empowerment-Stern mit den anderen zu teilen und die Unterschiede zu vergleichen. Bitten Sie die Klasse sich Gedanken zu machen, wie die Achtecke von Mädchen und Jungen in anderen Ländern aussehen könnten.

## Aktiv für Gender-Gleichberechtigung

Als Lehrerin oder Lehrer haben Sie Gelegenheit, die Schülerinnen und Schüler zu motivieren und zu überzeugen, dass sie nicht hilflos gegenüber globalen Problemen sind, dass Veränderung möglich ist und sie einen aktiven Beitrag leisten können.

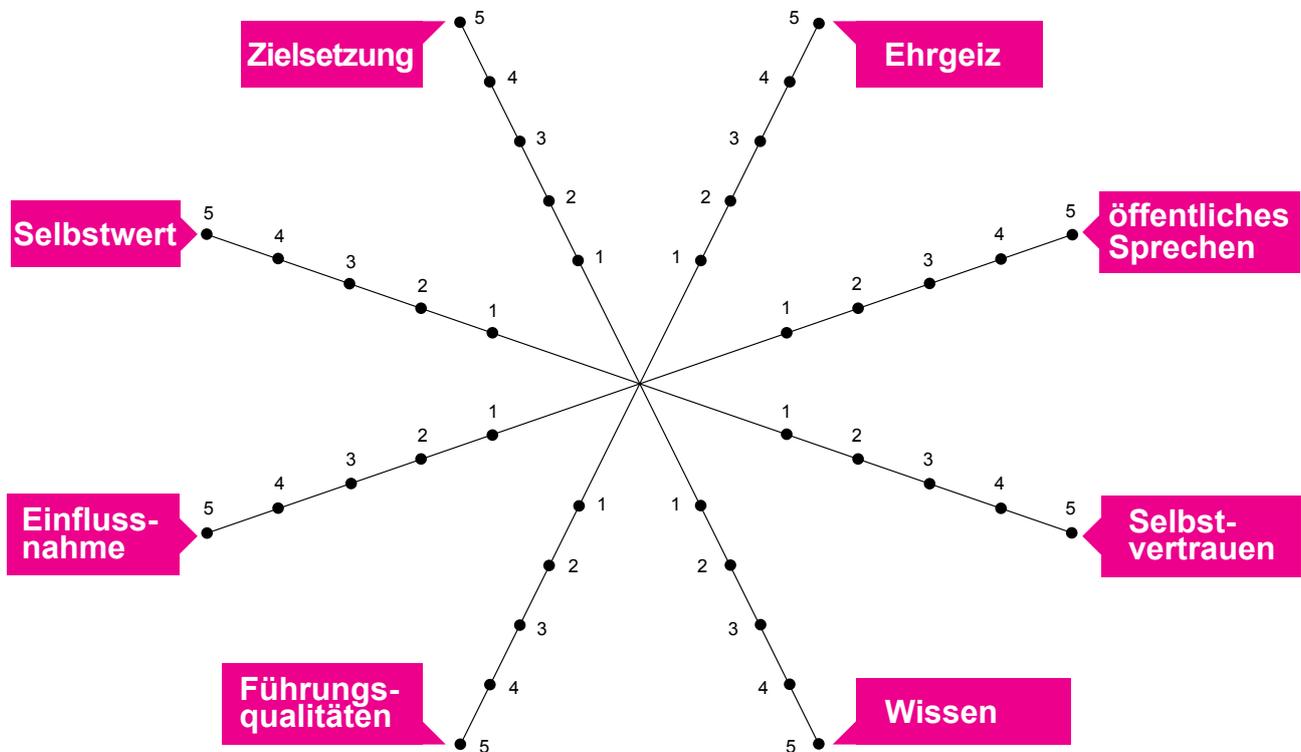
Ermutigen Sie die Schülerinnen und Schüler, sich für die Plan International „Hear our Voices“ Kampagne zu engagieren. Helft mit, tausenden Mädchen aus den ärmsten Teilen der Welt eine Stimme zu geben.  
<http://plan-international.org/hearourvoices/>





# Empowerment Star

## Selbst-Einschätzungsbogen



Thematik	zentrale Frage	Antwort (kreise ein):				
		Nie	Selten	Manchmal	Oft	Imme
<b>Selbstwert</b>	Empfindest Du dich selbst als genauso wertvoll wie Gleichaltrige des anderen Geschlechts?	1	2	3	4	5
<b>Einflussnahme</b>	Hast Du das Gefühl, dass Du Einfluss auf Entscheidungen hast, die Dein Leben betreffen?	1	2	3	4	5
<b>Führungsqualitäten</b>	Glaubst Du, dass Du die Fähigkeit hast, Gruppen zu leiten?	1	2	3	4	5
<b>Wissen</b>	Verfügst Du über die Informationen, die Du brauchst, um informierte Entscheidungen zu treffen?	1	2	3	4	5
<b>Selbstvertrauen</b>	Hast Du das Gefühl wichtige Personen einfach ansprechen zu können?	1	2	3	4	5
<b>Öffentliches Sprechen</b>	Fühlst Du Dich wohl, wenn Du in der Öffentlichkeit sprechen musst?	1	2	3	4	5
<b>Ehrgeiz</b>	Fühlst Du den Ansporn, in Deiner Umgebung etwas zu verändern?	1	2	3	4	5
<b>Zielsetzung</b>	Hast Du eine klare Vorstellung davon, was Du gerne in der Welt verändern möchtest?	1	2	3	4	5